

RS OGH 1997/4/29 1Ob45/97t, 8Ob309/97t, 2Ob292/98z, 9ObA37/04p, 3Ob238/14t, 7Ob184/17k, 5Ob162/21s

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 29.04.1997

Norm

JN §25 Satz2

Rechtssatz

Der Rechtsmittelausschluss nach § 25 zweiter Satz JN gilt dann nicht, wenn das Verfahren trotz erfolgreicher Befangenheitsanzeige des Richters nicht oder nur teilweise für richtig erklärt wurde. Freilich sind auch in einem solchen Fall die Grenzen des § 528 Abs 1 ZPO zu beachten.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 45/97t

Entscheidungstext OGH 29.04.1997 1 Ob 45/97t

- 8 Ob 309/97t

Entscheidungstext OGH 12.02.1998 8 Ob 309/97t

Auch; Beisatz: Der Rechtsmittelausschluss des § 24 Abs 2 JN bezieht sich nicht auf das Unterbleiben einer Nichtigerklärung von Verfahrenshandlungen innerhalb des Zeitraumes, für welchen die Befangenheit des Richters festgestellt wurde. (T1)

Veröff: SZ 71/24

- 2 Ob 292/98z

Entscheidungstext OGH 12.11.1998 2 Ob 292/98z

- 9 ObA 37/04p

Entscheidungstext OGH 21.04.2004 9 ObA 37/04p

Auch; Beis wie T1

- 3 Ob 238/14t

Entscheidungstext OGH 18.02.2015 3 Ob 238/14t

Auch

- 7 Ob 184/17k

Entscheidungstext OGH 29.11.2017 7 Ob 184/17k

Auch

- 5 Ob 162/21s

Entscheidungstext OGH 28.09.2021 5 Ob 162/21s

Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0107874

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

05.11.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at